



Ausschuss für Kommunalpolitik

24. Sitzung (öffentlich)

8. Juli 2011

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 11:15 Uhr

Vorsitz: Carina Gödecke (SPD)

Protokoll: Michael Roeßgen

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung **5**

1 Gesetz zur Erleichterung von Volksbegehren **5**

Gesetzentwurf
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/1312

APr 15/228

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen –

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, auf ein Votum an den federführenden Innenausschuss wegen Beratungsbedarfs zu verzichten und schließt damit seine Beratungen zu diesem Antrag ab.

2 Handlungsfähigkeit der Kommunen stärken: Interkommunale Zusammenarbeit systematisch fördern 6

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/858

Ausschussprotokoll 15/206

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen –

Der Ausschuss lehnt nach kurzer Aussprache den Antrag mit den Stimmen von SPD, GRÜNEN und LINKEN gegen die Stimmen der FDP bei Enthaltung der CDU ab.

3 Den Kommunen einen verlässlichen Rahmen für die schulische Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention geben! 9

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 15/1793

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen –

Der Ausschuss verzichtet nach kurzer Verständigung einvernehmlich auf ein Votum an den federführenden Ausschuss für Schule und Weiterbildung und schließt damit seine Beratungen zu diesem Antrag ab.

4 NRW lehnt Kürzungen bei der Städtebauförderung ab und braucht sichere Ko-Finanzierung durch den Bund! 10

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/2213

Der Ausschuss kommt ohne weitere Aussprache einvernehmlich überein, an der im federführenden Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr beabsichtigten Anhörung nachrichtlich beteiligt zu werden.

- 5 Gesetz zur Stärkung der Bürgerbeteiligung 11**
- Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 15/2151
- Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, eine Anhörung zu dem Gesetzentwurf durchzuführen. In einem Obleutegespräch sollen Termin und Größe des Sachverständigenkreises festgelegt werden.
- 6 Demokratische Beteiligungsrechte der Bürgerinnen und Bürger stärken – Kumulieren und Panaschieren bei Kommunalwahl in NRW einführen 12**
- Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/2081
- Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, eine Anhörung zu dem Antrag durchzuführen. In einem Obleutegespräch sollen die Details verabredet werden.
- 7 Beförderungen in Kommunen in Haushaltssicherung 13**
- Bericht der Landesregierung
Vorlage 15/731
- Bericht von Minister Ralf Jäger (MIK) 13
 - Diskussion 13
- 8 Verschiedenes 23**

Aus der Diskussion

Vor Eintritt in die Tagesordnung

beglückwünscht **Vorsitzende Carina Gödecke** im Namen des Ausschusses Benedikt Hauser (CDU) nachträglich zu seinem Geburtstag am 7. Juli 2011.

Des Weiteren weist sie darauf hin, dass nach Vereinbarung der Fraktionen in dieser Sitzung bei den Abstimmungen Fraktionsstärke angesetzt sei, weil zeitgleich Kollegen an einer Veranstaltung des Fachverbandes der Kämmerer teilnahmen.

1 Gesetz zur Erleichterung von Volksbegehren

Gesetzentwurf
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/1312

APr 15/228

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen –

Michael Hübner (SPD) bittet darum, wegen Beratungsbedarfs auf ein Votum zu verzichten.

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, auf ein Votum an den federführenden Innenausschuss wegen Beratungsbedarfs zu verzichten und schließt damit seine Beratungen zu diesem Antrag ab.

